



WETTERSTATION MIT WETTERVORHERSAGE INNEN-AUSSENTHERMOMETER MIT DRAHTLOSEM EXTERNEM SENSOR HYGROMETER UND FUNKUHR (SWISS SIGNAL "HBG")

HBR529 FORMLINE COMFORT

BEDIENUNGSANLEITUNG

IROX TE529EL / TS33C MANUAL (GRE)
SIZE: W65 X H105 (mm)
BY EMILY TSOI 20/09/04
FILM 22/09/04

b. Wenn innerhalb von 2 Minuten keine Sensorsignale empfangen werden, dann erscheint ("**") auf dem Display. Betätigen Sie die [▼] Taste, um eine Suche nach den Signalen des externen Sensors zu erzwingen. Auf diese Weise können Sie Empfangs- und Sendesignal zwischen Aussensensor und Hauptgerät synchronisieren.
c. Wird das "HBG" Zeitsignal empfangen, erscheinen automatisch Zeit und Datum auf dem Display. Wiederholen Sie bei Abweichungen o. a. Schritte (manuelle Suche).¹C

3. WETTERVORHERSAGE

3a) **WETTERVORHERSAGE**
Die Empfangseinheit errechnet aufgrund der barometrischen Luftdruckänderung die Wetterentwicklung für die kommenden 12-24 Stunden und zeigt diese mit folgenden Symbolen an:

Symbole auf dem Display					
Prognose	Sonnig	leicht Bewölkt	Bewölkt	Regen	Schnee

8

3b) **BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDES:**
1. Nach Inbetriebnahme der Wetterstation ist kein Einstellen des aktuellen Luftdruckes erforderlich, das Gerät wird in den folgenden Stunden aus den Luftdruckänderungen eine Wettervorhersage errechnen.
2. Bei langen stabilen Wetterlagen wird eine Wettervorhersage stark erschwert. Eine Wetter-Symboländerung am Display kann zum Teil länger als erwünscht dauern.
3. Die Wettervorhersage wird ausschliesslich anhand barometrischer Luftdruckänderungen errechnet.
4. Die Wahrscheinlichkeit der Wettervorhersage liegt bei etwa 70% und gilt für einen Umkreis von 20-30 Kilometern.
5. Erscheint das Symbol „sonnig“ bei Nacht ist wolkenloses Wetter gemeint. Nebel wird von der Wetterstation nicht angezeigt, da dieser bei verschiedenen Wetterlagen auftreten kann.
6. Falls Sie die Wetterstation auf Reisen nehmen, wird sich die Wettervorhersage bedingt durch Höhenänderungen und den darausfolgenden Luftdruckänderungen verschieben.
Warten Sie bis zu 24 Stunden bis die Wetterstation die Wettervorhersage aufgrund der Luftdruckverhältnisse für Ihren neuen Aufenthaltsort errechnet hat.

9

7. Nach Abschluss der Einstellungen (nochmals [ALARM] drücken), erscheint das entsprechende Symbol des aktivierten Alarms.
Achtung: Die Einstellung der Vor-Alarm Zeit ist Sinngemäss gleich, jedoch haben Sie dort nur die Wahl der vorgegebenen Stufen von 15 bis 90 Minuten.
6b) **SNOOZE FUNKTION**
Wird die Taste [SNOOZE] während ein Alarm ertönt betätigt, wird der Alarm unterbrochen. Nach 8 Minuten ertönt der Alarm wieder. Der Weckton ist, wenn keine Taste gedrückt wird, während 2 Minuten aktiv. Danach wird automatisch der Snooze Zyklus aktiviert. Nach dreimaligem ertönen des 2 Minuten Wecktons oder nach drei Snooze Zyklen (4 x drücken), stellt der Wecker automatisch nach der im folgenden Abschnitt beschriebenen "D-W" oder "D-S" Logik ab.
6c) **ABSCHALTEN EINES ALARMS**
Betätigen Sie die Taste [ALARM] während ein Alarm ertönt, wird der Alarm gestoppt. Bei der Funktion "D-W" bleibt der Alarm aktiviert und ertönt am nächsten Luftdruck zur eingestellten Zeit erneut. Bei der Funktion "D-S" wird der Alarm ausgeschaltet und ertönt am nächsten Tag nicht mehr. Dazu müsste der Alarm neu aktiviert werden !

16

7. TECHNISCHE DATEN
Empfangseinheit
Innentemperatur : 0°C bis +50°C
(32°F bis +122°F)
Messbereich relative Luftfeuchtigkeit : 25% bis 95% bei 25°C (77°F)
Auflösung Temperatur : 0,1°C
0,2°F
Auflösung relative Luftfeuchtigkeit : 1%
Externe Sendeeinheit
Messbereich : -15°C bis +60°C
(5°F bis +140°F)
Aussentemperatur : 0,1°C
0,2°F
Übertragungsfrequenz : 433 MHz
Anzahl der Kanäle : 3
Reichweite : Maximum 30 Meter (im freien ungestörten Feld)
Messzyklus : ca. 43 - 47 Sekunden
Messbereich relative Luftfeuchtigkeit : 25% bis 95%
Auflösung relative Luftfeuchtigkeit : 1%

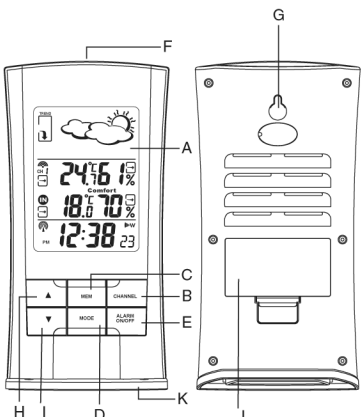
17

1. EINFÜHRUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf der Funkwetterstation. Das Hauptgerät zeigt die Wettervorhersage, die Innen- und Aussen-Temperatur/Luftfeuchtigkeit sowie Uhrzeit und das Datum an. Die Wetterdaten werden von bis zu 3 externen Sensoren empfangen. Das Hauptgerät zeigt die gemessenen Maximal- und Minimaltemperaturen/Luftfeuchtigkeit an. Dank der im Gerät zur Anwendung kommenden 433 MHz Technologie brauchen keine Kabelverbindungen zwischen den Aussensensoren und dem Hauptgerät ausgeführt zu werden.

Das Gerät ist des weiteren mit einer Funkuhr ausgerüstet. Die Uhr synchronisiert aktuelle Zeit und Datum mit dem Schweizer Funkzeitsignal "HBG". Sollte sich das Gerät ausserhalb des Funkzeitsignals "HBG" befinden, können Zeit und Datum manuell eingestellt werden.

Um die Wettervorhersage zuverlässig ausführen zu können, ist das Gerät mit einem integrierten Barometer ausgerüstet.



2

3

3c) **LUFTDRUCK - TENDENZANZEIGE**
Der Indikator für die Luftdruck-Tendenz im Wettervorhersage-Fenster zeigt den Trend der Luftdruckänderung während der letzten Stunde an. Es erscheinen drei verschiedene Indikatoren:

Indikator			
Luftdruck-Trend	steigend	gleichbleibend	fallend

4. THERMOMETER / LUFTFEUCHTIGKEIT

4a) **ABRUFEN DER EXTERNEN TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSWERTE**
Drücken Sie die Taste [CHANNEL], um nacheinander die einzelnen Kanäle der externen Sendeeinheiten anzuzeigen.
Der Empfangsindikator über der Kanalnummernanzeige gibt dabei Aufschluss über die Signale jedes Kanals, wie nachstehend gezeigt. Wenn die gemessene Temperatur oder Luftfeuchtigkeit den Messbereich über- oder unterschreitet oder kein Empfang stattfindet, erscheinen die Indikatoren "***", "HHH" oder "LLL" in der Anzeige.
Dieses Gerät kann so eingestellt werden, dass die von den externen Sensoren gemessenen Werte automatisch abgerufen und angezeigt werden. Der Wert eines einzelnen Kanals wird ca. 4 Sekunden lang angezeigt, anschliessend werden die Messwerte des nächsten Kanals angezeigt.

-**Abtastmodus für externe Sensoren aktivieren:**
Betätigen Sie die Taste [CHANNEL] 2 Sekunden lang.
-**Abtastmodus für externe Sensoren deaktivieren:**
Betätigen Sie die Taste [CHANNEL] 2 Sekunden lang.

10

4b) **ABLESEN DES "WELLEN"- INDIKATORS**
Der "Wellen"-Indikator zeigt den Status des Empfangsgerätes im Bezug auf den Empfang der Signale an. Es können drei verschiedene Anzeigen erfolgen:

Das Gerät funktioniert im Suchmodus (blinkend).	
Empfänger funktioniert auf normalem Empfang.	
Keine Signale empfangen seit mehr als 15 Minuten.	

11

Stromversorgung
Empfangseinheit : 2 x UM-3 oder "AA" 1.5V Batterie
externe Sendeeinheit : 2 x UM-3 oder "AA" 1.5V Batterie
Gewichte
Empfangseinheit : 231g (ohne Batterien)
externe Sendeeinheit : 62g (ohne Batterien)
Abmessungen
Empfangseinheit : 95 x 174 x 30 mm
externe Sendeeinheit : 56 x 107 x 24 mm

18

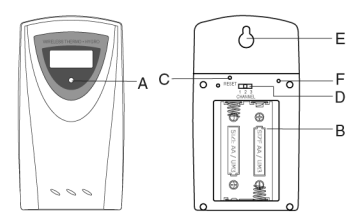
PFLEGEHINWEISE
1. Schützen Sie das Gerät vor Nässe, Staub, Stössen und extremen Temperaturen und reinigen Sie es nur mit einem trockenen Tuch ohne aggressive Lösungsmittel.
2. Nehmen Sie keine Eingriffe in das Gerät vor, da sonst der Garantieanspruch erlischt.
3. Verwenden Sie ausschliesslich neue Batterien und mischen Sie niemals alte und neue Batterien.
Bitte denken Sie auch daran, dass verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll gehören, sondern an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden. Wichtig : Bei alten Irox Geräten sind sämtliche Entsorgungsgeldern in der Schweiz (VRG) abgegolten.

BITTE BEACHTEN
- Aufgrund von Einschränkungen der Druckmöglichkeiten kann die Darstellung der Anzeige in dieser Bedienungsanleitung von der tatsächlichen Anzeige abweichen. Änderungen vorbehalten.

19

A ANZEIGE
B [CHANNEL] TASTE
Wählt Kanal für externen Sensor
C [MEM] TASTE
Maximum/Minimum-Temperaturanzeige
D [MODE] TASTE
Umschalten der Anzeigemodi und Bestätigung der Eingaben bei der Einstellung der Anzeigewerte
E [ALARM] TASTE
Anzeigen und Einstellen der Alarmzeit
F [SNOOZE / LIGHT] TASTE
Aktiviert die Schlummerfunktion bei Alarm oder die Hintergrundbeleuchtung
G AUFHÄNGE-OSE
Zur Wandaufhängung des Empfangsgerätes
H [▲] TASTE
Anzeige aufwärts einstellen
I [▼] TASTE
Anzeige abwärts einstellen
J BATTERIEFACH
K HERAUSZIEHBARER STANDFUSS

MERKMALE DER SENDEEINHEIT



A LED-INDIKATOR
Blinkt während der Sendung der Temperaturdaten kurz auf. Blinkt 2x wenn die Batterie des Sensors schwach ist (Model TS22C, TS23C, TS32C, TS33C)
B BATTERIEFACH
C RÜCKSETZ-TASTE [RESET]
D KANAL-SCHALTER
Einstellen der Sendeeinheit auf einen Kanal (1, 2 oder 3).
E HALTER FÜR WANDAUFHÄNGUNG
F °C / °F TASTE
Nicht bei allen Geräten vorhanden

4

5

4d) **TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEITS TENDENZANZEIGE**
Der Tendenzindikator zeigt die Temperatur- und Luftfeuchtigkeits-tendenz über den entsprechenden Sensorkanal gemessenen Werte an. Der Indikator kann folgende drei Trends anzeigen: Steigend, gleichbleibend und fallend.

Indikator			
Trend	steigend	gleichbleibend	fallend

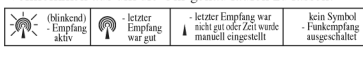
4e) **KOMFORTLEVEL INDIKATOREN**
Die Komfortlevel Indikatoren COMFORT, WET oder DRY zeigen Ihnen ob das aktuelle Raumklima komfortabel, zu feucht oder zu trocken ist. Die Komfortlevel Indikatoren werden unter folgenden Gegebenheiten im Display des Hauptgerätes (oberhalb der Innenfeuchtigkeits-Anzeige) angezeigt:

Indikator im Display	Temperatur Bereich	Feuchtigkeits-Bereich	aktuelles Raumklima bei Innen:
COMFORT	20°C – 25°C (68°F to 77°F)	40%– 70%	idealer Bereich Temperatur und Feuchtigkeit
WET	-5°C – 50°C (23°F - 122°F)	über 70%	zu feuchtes Raumklima
DRY	-5°C – 50°C (23°F - 122°F)	unter 40%	zu trockenes Raumklima
kein Indikator	weniger als 20°C (68°F) or mehr als 25°C (77°F)	40% bis 70%	kein Kommentar

12

5. FUNKUHR
5a) **HINWEISE ZUM EMPFANG DES ZEITSIGNALS**

Das Gerät ist so konstruiert, dass die Kalenderuhr automatisch synchronisiert wird, sobald sie sich innerhalb der Reichweite des Schweizer HBG- Funksignals befindet.
Für einen guten Empfang des Zeitsignals sollten Sie das Gerät nicht in der Nähe von metallischen Gegenständen oder elektrischen Geräten aufstellen, um Störungen möglichst gering zu halten.
Der erstmalige, vollständige Empfang des Signals dauert normalerweise etwa 3 bis 5 Minuten; abhängig von der Stärke des empfangenen Zeitsignals. Die nachfolgende, stündliche Zeit-Synchronisation dauert dann nur noch wenige Sekunden.
Bei dauernden Empfangsproblemen stellen Sie die Uhr manuell ein und warten Sie die Nacht ab. Die Chancen einen erfolgreichen Empfang zu haben sind in der Nacht (ab Mitternacht bis ca. 4Uhr morgens) grösser. Ein erfolgreicher Empfang pro Woche reicht vollkommen aus um die Uhr genau laufen zu lassen.



5b) **MANUELLE EINSTELLUNGEN**
Das Gerät bietet diverse Möglichkeiten die Grundeinstellungen zu verändern. Drücken Sie dazu die Taste [MODE] drei Sekunden lang um in den Einstellmodus zu gelangen. Mit jedem weiteren Drücken der [MODE] Taste erscheint auf der Anzeige eine einzustellende blinkende Funktion.
Drücken Sie dort jeweils eine der Tasten [▲] oder [▼]. Folgende Funktionen können Sie verändern (in Übereinstimmung mit dem Display, dazwischen einfach jeweils die drücken):

13

EG KONFORMITÄTSLÄHRUNG
Produkt : TE529EL / HBR529
Dieses Produkt entspricht bei bestimmungsgemäßer Anwendung den grundlegenden Anforderungen des Artikels 3 der R&TTE 1999/5/EC Richtlinie:

Effizienter Gebrauch des Funkfrequenzspektrums (Artikel 3.2 der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard(s) : EN 300 220-1,3:2000

Elektromagnetische Verträglichkeit (Artikel 3.1.b der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard(s) : EN 301 489-1,3:2000
Angewandter Standard(s) : EN 300 339:2000

Zusätzliche Information:
Damit ist das Produkt konform mit der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG und der Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG und trägt die entsprechende CE Kennzeichnung.

Konform in Folgenden Ländern :
Alle EU Staaten, die Schweiz

QA MANAGER : **ILY WANG**
K.S plastic factory
Guan Lan / Shen Shen / China

20

2. INBETRIEBNAHME
2a) **BITTE VOR DEM EINSATZ BEACHTEN**
Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, um einen optimalen Betrieb der Geräte zu gewährleisten:
1. Weisen Sie jeder externen Sendeeinheit einen eigenen Kanal zu.
2. Legen Sie zuerst die Batterien in die Sendeeinheiten ein und drücken Sie [RESET]. Danach legen Sie die Batterien in die Empfangseinheit ein.
3. Plazieren Sie die Empfangseinheit und Sendeeinheit innerhalb von 1 Meter zueinander und warten Sie bis der Messwert auf der Anzeige erscheint.
4. Stellen Sie danach die Empfangseinheit und die externen Sendeeinheiten innerhalb der möglichen Reichweite der Geräte auf, d.h. in einem Umkreis von max. 30 Metern.
Beachten Sie, dass die tatsächliche Reichweite der Sender von den jeweils verwendeten Baumaterialien der Gebäude sowie der jeweiligen Position der externen Sendeeinheit abhängt und durch externe Einflüsse (diverse Funksender und andere Störquellen) die mögliche Distanz gegenüber den 30 Metern stark reduziert wird. In solchen Fällen empfehlen wir, sowohl für den Sender und den Empfänger andere Positionen zu suchen. Manchmal reicht schon ein Verschieben um wenige Zentimeter !
Obwohl die externen Sendeeinheiten wetterfest sind, sollten Sie diese nicht an Orten platzieren, wo diese direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee ausgesetzt sind.
2b) **VORBEREITUNG DER EXTERNEN SENDEEINHEITEN**
1. Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
2. Stellen Sie den gewünschten Kanal mittels des Schiebeschalters ein.

3. Setzen Sie 2 Batterien (1.5V, UM-3 oder Größe "AA") den jeweiligen Polaritäten entsprechend ein.
4. Drücken die RESET Taste (z.B. mit einer Büroklammer).
5. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung wieder auf.
2c) **VORBEREITUNG DER EMPFANGSEINHEIT**
1. Öffnen Sie vorsichtig den Deckel des Batteriefaches.
2. Setzen Sie 2 Batterien (1.5V, UM-3 oder Größe "AA") den jeweiligen Polaritäten entsprechend ein.
3. Schließen Sie das Batteriefach wieder.
2d) **WANDAUFHÄNGUNG ODER TISCHAUFSTELLUNG**
Die Empfangseinheit ist mit einem Standfuss ausgerüstet, der zur Aufstellung an der Unterseite einrastet und das Gerät damit auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden kann.
2e) **BATTERIE "LEER" ANZEIGE**
Wenn es Zeit wird die Batterien durch Neue zu ersetzen, wird jeweils ein Indikator [] neben der Anzeige der Innentemperatur (Batterien Empfangseinheit) oder Aussentemperatur (Batterien Sendeeinheit) angezeigt.
2f) **EINSTELLEN DES EXTERNEN SENSORS - TEMPERATUR - UND FUNKUHR**
a. Sobald sich die Batterien im Aussensensor befinden, beginnt dieser mit der Übertragung der Messwerte in Intervallen von ca. 45 Sekunden. Auch das Hauptgerät sucht nach Signalen (ca. 2 Minuten lang), sobald die Batterien eingelegt werden. Wird das Signal vom Aussensensor empfangen, erscheinen Aussentemperatur und Luftfeuchtigkeitswert rechts oben auf dem Display. Das Hauptgerät passt die Messwerte um die 45 Sekunden automatisch an.

6

7

- Jahr
- Kalender (Monat – Tag – Anzeigenformat (Day/Month oder Month/Day)
- Zeitformat 24h oder 12h
- Zeit (Stunden – Minuten)
- Anzeigesprache (Englisch-En, Deutsch-DE, Französisch-Fr, Italienisch-IT oder Spanisch-SP)
- Zeitdifferenz für eine zweite Zeitzone in Stunden
- Temperaturanzeige in °C oder °F
Mit dem letzten drücken der Taste [MODE] wird die Einstellfunktion abgeschlossen.
5c) **ZEITANZEIGE**
Im normalen Anzeigemodus können Sie mittels der Taste [MODE] folgende Anzeigemodi zur Darstellung auf der Anzeige auswählen:
- Zeit mit Sekunden
- Zeit mit Wochentag
- Eine zweite Zeitzone mit Wochentag
- Eine zweite Zeitzone mit Sekunden
- Datum
5d) **Permanentes Ausschalten des Funkempfangs**
Sie haben die Möglichkeit den Funkempfang ein oder auszuschalten und das Gerät als normale Quartzuhr zu betreiben. Drücken Sie 3 Sekunden lang die Taste [▲] um den Funkempfang ein oder auszuschalten. Ist der Funkempfang ausgeschaltet, verschwindet das Empfangssymbol (☺) von der Anzeige.

14

6. WECKER / ALARM
6a) **EINSTELLEN UND AKTIVIEREN DER ALARMFUNKTIONEN**
Der Wecker bietet drei verschiedenen Alarmfunktionen:
"D-W" : Wochenalarm. Dieser Alarm wird an allen Wochentagen (Montag – Freitag) ausgeführt
"D-S" : Einzelalarm. Dieser Alarm wird nur einmal ausgeführt. Diese Funktion ist ideal fürs Wochenende (SA, SO), funktioniert jedoch an jedem Tag.
"Pre-Al": Vor-Alarm. Damit können Sie sich früher wecken lassen, wenn die Aussentemperatur auf 0°C oder tiefer fällt. Es können folgende Weck-Zeitverschiebungen eingestellt werden: 15, 30, 45, 60 oder 90 Minuten Der "Pre-Alarm" kann bei beiden obigen Alarm-Funktionen angewendet werden, aber nur wenn mindestens ein Alarm aktiviert ist. Die Funktion macht auch nur Sinn, wenn sich der Fühler des Kanals 1 wirklich draussen befindet.
Einstellen der Alarmzeit:
1. Wählen Sie mit der Taste [ALARM] die Alarmfunktion die Sie einstellen wollen. Sie haben dabei die oben beschriebenen drei Alarme zur Auswahl
2. Drücken Sie die Taste [ALARM] drei Sekunden.
3. Die Stundenanzeige der Weckzeit beginnt zu blinken.
4. Stellen Sie die Alarmzeit-Stunden mittels der Tasten [▼] oder [▲] ein.
4. Drücken Sie die Taste [ALARM] nochmals und stellen Sie die Alarmzeit-Minuten ein.
5. Bestätigen Sie abschliessend die Einstellung der Alarmzeit durch nochmaliges Drücken der Taste [ALARM].
6. Sie können nun den eingestellten Alarm mit der Taste [▼] ausschalten oder mit der Taste [▲] einschalten. Bei ausgeschaltetem Alarm erscheint "OFF", bei eingeschaltetem Alarm die Weckzeit.

15